

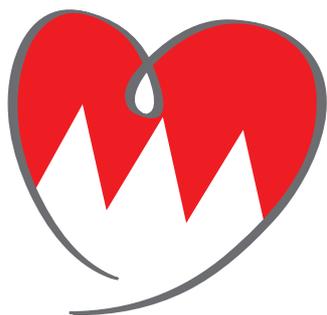
2022

März
April



KULTUR FORUM
FÜRTH





sparkasse-fuerth.de

MEI HERZ
SCHLÄCHD
FÜR FRANG'N.
DOU BIN
IECH DAHAM!

 Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

Klimahelden

Doppelt stark: Mit dem klimaneutralen
infra-Energiemix aus Strom und Erdgas.

100% Ökostrom. 100% Ökogas.

100% Fürth.

Innovativ
und nachhaltig:
**Saubere
Energie**
für alle.




FÜR UNSERE
STADT
AM WERK

 **infra**fürth

Ihr regionaler Partner für ein lebendiges Fürth.

www.infra-fuerth.de



LIEBES PUBLIKUM,

ein neuer Frühling zieht ins Land und noch immer stehen Planungen in der Kultur, wie natürlich auch in allen anderen Lebensbereichen, pandemiebedingt auf tönernen Füßen. Doch auch weiterhin lassen wir uns nicht unterkriegen. Wir bleiben gelassen und tun, was wir können – haben uns doch die ersten Konzerte und Theaterabende in diesem Jahr wieder gezeigt und bestätigt, wie wohltuend, wie besonders und wie verbindend das gemeinsame Erleben von Live-Kunst für uns Menschen ist. So freuen wir uns mit Ihnen unter anderem auf das 18. Internationale Klezmer Festival Fürth, auf bewegende Theatererlebnisse für Groß und Klein und auf virtuose Konzertabende.

Am 3. April dürfte die amerikanische Schauspielerin Doris Day ihren 100. Geburtstag feiern. Als Ikone der 1950er und 1960er zelebriert, wirkt diese Zeit gemessen an den Unsicherheiten und Herausforderungen der Gegenwart wie ein fernes Idyll, auf das man vielleicht sogar ein wenig sehnsuchtsvoll zurückblicken mag. Wie dem auch sei, wir planen weiter für die Kultur und freuen uns auf jene Abende, die uns dem Alltag so wunderbar entrücken, uns neue Welten öffnen, und halten es dabei mit Doris Days wohl bekanntestem Lied:

Que séra, séra, whatever will be, will be,
the future's not ours to see, que séra, séra ...

Ihr Team des Kulturforum Fürth

klezmer-festival.de

Foto: Sara Ljunggren

4.-13. März
2022



Foto: Reithofer-Media

Moritz Weiß Klezmer Trio & Styrian Klezmore Orchestra



Foto: Sabine Büttner
Foto: Manuel Miethe

Georg Brinkmann

Nicolaas Cottenie



Fojgl

Illustration: Norm Shtetl-Nicolaas



18. Internationales Klezmer Festival Fürth Jewish Music Today



Alle Infos und das komplette Programm mit Filmen, Führungen und Gesprächen finden Sie im separaten Programmheft oder im Internet.

www.klezmer-festival.de // www.facebook.com/klezmerfestival

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und unter www.reservix.de
 Veranstalter: Kulturamt Stadt Fürth, Königsplatz 2, 90762 Fürth,
 Tel.: (0911) 974-1688, klezmer-festival@fuerth.de



Tipp: BR-Klassik sendet in „Musik der Welt“ Konzertmitschnitte, u.a.:
So 01.05., 23:05-24:00 Uhr – Moritz Weiss Klezmer Trio (sh. 04.03.)
So 29.05., 23:05-24:00 Uhr – Yael Badash & Baladino (sh. 10.03.)



Moritz Weiß Klezmer Trio & Styrian Klezmore Orchestra (AT)

KONZERT
Fr 04.03. 20:00 Uhr
 Große Halle
 VVK € 26,- / € 20,80 erm.
 AK € 29,- / € 23,20 erm.

Klezmer Explosion

Was für eine Energie, was für ein musikalischer Esprit: das frech aufspielende Trio um den Grazer Klarinettenisten Moritz Weiß. Die Musiker:innen spinnen die Geschichte des Klezmer weiter und erzählen sie in eigener Sprache neu. Ihre frischen Interpretationen der jüdischen Musiktradition erweitern sie nun mit fünf Gästen, die ihre vielfältigen musikalischen Wurzeln einbringen und sich zum Styrian Klezmore Orchestra zusammengefunden haben.

> www.mwktrio.com

Fojgl (DE) Flying Klezmer

Das experimentierfreudige Trio macht sich mit großer Leichtigkeit und Spielfreude auf die Suche nach Klezmer abseits jeglicher Klischees. Groovende Tanzlieder, energiereiche Soli und emotionale Balladen zeichnen die Musik der Band aus. Mit neuen Eigenkompositionen, dem freien, spielerischen Umgang mit jiddischen Originaltexten aber auch traditionellen Stücken scheint die Musik abzuheben und davonzufliegen: Flying Klezmer eben!

> www.fojgl.de

KONZERT
Sa 05.03. 20:00 Uhr
 Große Halle
 VVK € 22,- / € 17,60 erm.
 AK € 25,- / € 20,- erm.

Nicolaas Cottenie & Georg Brinkmann & Ira Shiran (BE/DE/IL)

Ben & David – Ein Musical über eine besondere Freundschaft

Klezmer, jüdische Musik und die Geschichte einer wunderbaren Freundschaft zwischen zwei Jungs aus dem Shtetl, das ist der Mix für ein ganz besonderes Programm, das die renommierten Musiker für das Internationale Klezmer Festival Fürth & Jewish Music Today entwickelt haben. Sie entführen in eine märchenhafte jüdische Welt, in der Vergangenes und Gegenwärtiges gleichermaßen ihren Platz haben.

Eine Auftragsproduktion des Internationalen Klezmer Festival Fürth & Jewish Music Today in Koproduktion mit dem Yiddish Summer Weimar.

Mit Unterstützung vom Ostpassage Theater Leipzig.

> www.georgbrinkmann.de > www.nicolaascottenie.eu

ab 6
KINDERTHEATER
So 06.03. 15:00 Uhr
 Kleiner Saal
 VVK € 6,- / TK € 8,- //
 Familienticket (4 Personen,
 max. 2 Erwachsene)
 VVK € 18,- / TK € 24,-
 Keine Ermäßigung
 kein ZAC-Rabatt
 Weitere Vorstellung für
 Kitas/Grundschulen am
Mo 07.03. 9:00 und 11:00
 Uhr, Infos & Tickets unter
 0911 / 974-1688 oder
klezmer-festival@fuerth.de



Azind

Foto: Hans Peter Bauer



Forshpil

Foto: Marlene Kampfschek



Klezmerata Hamburg

Foto: Mel Biesenbach



Yael Badash

Foto: Gaya



Tram des Balkans

Foto: Joel Kubly

Klezmerata Hamburg (UA/RU/DE)

KONZERT

So **06.03.** 18:00 Uhr
Große Halle
VVK € 22,- / € 17,60 erm.
AK € 25,- / € 20,- erm.

Klezmer im Austausch mit Gypsy, Tango, Jazz

Überraschend, heiter und einfühlsam präsentiert sich die Power-Band um den Kontrabassisten Guido Jäger, der mit Giora Feidmann und Tom Waits gespielt hat. Ihr Repertoire umfasst Eigenkompositionen und Stücke aus dem Fundus des traditionellen jiddischen Liedes gepaart mit Gypsy, Tango, Swing und Elementen des jiddischen Theaters – funkensprühend und schwungvoll.

> www.klezmerata-hamburg.com

Azind (BE/DE)

KONZERT

Di **08.03.** 20:00 Uhr
Große Halle
VVK € 18,- / € 14,40 erm.
AK € 21,- / € 16,80 erm.

Traditional Eastern European Folk Music: Bringing The Past Into The Present

Azind ist das jiddische Wort für „jetzt“. Gefühlvoll bringen Nicolaas Cottenie und Alina Bauer musikalische Interpretationen der Klezmermusik aus

der Vergangenheit ins Jetzt. In ihrem intensiven Spiel spüren sie ausgehend von der jiddischen Musik Verbindungen zu rumänischen und griechischen Klangbildern auf.

> www.nicolaascottenie.eu > www.alinabauer.eu

Forshpil (LT/RU)

KONZERT

Mi **09.03.** 20:00 Uhr
Große Halle
VVK € 22,- / € 17,60 erm.
AK € 25,- / € 20,- erm.

Yiddish Psychedelic Rock

Die fünfköpfige Band mit der charismatischen Sängerin Sasha Lurje aus Lettland hat 100 Jahre alte Liebeslieder entdeckt. Diese Lieder, gesungen von

Frauen, erzählen universelle Geschichten von Liebe, Eifersucht, Krieg, Schmerz, Ehebruch, Tod und Fernbeziehungen. Kombiniert mit der rohen Energie der Klezmer inspirierten Begleitung, gespielt auf traditionellen Rockinstrumenten, erschafft die Band eine neue Klangwelt voller Traurigkeit und Hoffnung.

> www.forshpil.com

Yael Badash & Baladino (IL/DE)

Elektrifizierend! Ladinisch!

Mit atemberaubendem Gesang und unerwarteten Rock- und Elektro-Arrangements entstaubt dieses Quintett die klassische Ladino-Tradition. Dabei interpretiert es die vielfältigen musikalischen Einflüsse aus seinem Heimatland Israel, die geprägt sind von Migrationsbewegungen aus dem Nahen Osten, Spanien und Afrika. Im Zentrum steht dabei die jüdisch-spanische Vokalartistin Yael Badash, die mit unverfälschter Stimme in eine zauberhafte Klangwelt entführt.

> www.yaelbadash.com > www.baladino.com

Tram des Balkans (FR)

Der feurige Balkanexpress aus Lyon

Eine musikalische Reise von Frankreich nach Irland über den Balkan bis nach Sibirien? Tram des Balkans – die Straßenbahn der Balkanländer sammelt die unterschiedlichsten musikalischen Einflüsse auf und verbreitet mehrstimmig und vielsprachig eine originelle Fusion aus Jazz, Pop, Rock und Klezmer.

> www.tramdesbalkans.com

KONZERT

Do **10.03.** 20:00 Uhr
Große Halle
VVK € 24,- / € 19,20 erm.
AK € 27,- / € 21,60 erm.

KONZERT

Fr **11.03.** 20:00 Uhr
Große Halle
VVK € 26,- / € 20,80 erm.
AK € 29,- / € 23,20 erm.



Louisa Lyne



Uwe von Seltmann



Duo T&T Wollner



Skupa

Foto: Katja Hoffmann

Foto: Gade 18

Foto: Jura Drug

Foto: Thomas Riedel

Louisa Lyne & di Yiddishe Kapelye (SE)

KONZERT

Sa 12.03. 20:00 Uhr

Große Halle
VVK € 26,- / € 20,80 erm.
AK € 29,- / € 23,20 erm.

Klezmer mit Pop-Appeal

Die charismatische Sängerin Louisa Lyne widmet sich leidenschaftlich dem jiddischen Lied, dem sie mit modernem Klezmer und elektronischen Sounds ein cooles Pop-Appeal verleiht. In Schweden ist jiddisch eine von sechs Minderheitensprachen. Für ihr Engagement, jüdische Musik einem breiten Publikum näher zu bringen, erhielt sie zahlreiche Preise. Ihr drittes Album, mit dem sie 2020 ihr 10-jähriges Jubiläum feierte, heißt „Lust“, und die bekommt man sofort bei ihren Konzerten.

> www.louisalyne.com

Skupa (DE)

KONZERT

So 13.03. 11:00 Uhr

Große Halle
VVK € 18,- / € 14,40 erm.
TK € 21,- / € 16,80 erm.

Jazz-Flamenco vom Balkan

Skupa – das ist Klezmer-, Balkan-, Jazz-, Flamenco- und Tangomusik voller übersprudelnder Energie. In feinen Arrangements bringen die Musiker:innen die kulturelle Vielfalt osteuropäischer Musik ver-

schwenderisch zum Ausdruck. Stilorientiert und doch frei verändert durch Jazz, spanische Melodien und Improvisationen wechseln sich in ihrem Programm schwungvolle und seelenvolle Passagen ab, warme Töne treffen auf schräge Sounds.

> www.skupa.jimdo.com

Uwe von Seltmann mit dem Duo T&T Wollner (DE)

Es brennt! Mordechai Gebirtig, Vater des jiddischen Liedes

Mordechai Gebirtig wurde 1942 im Krakauer Ghetto von den Nationalsozialisten ermordet. Das bekannteste seiner 170 Gedichte und Lieder, die die Shoah überlebt haben, *S'brent*, war die Hymne der jüdischen Widerstandskämpfer und wird heute in Israel am Holocaust-Gedenktag angestimmt. Uwe von Seltmann hat viele Entdeckungen zu Leben und Werk zusammengestellt und lädt zu einer faszinierenden Reise ins Jiddischland ein, die vom Duo T&T Wollner musikalisch begleitet wird.

> www.homunculus-verlag.de
> www.tt-wollner.de

Weitere Konzerte:

Di 08.03., 20:00 Uhr, Kofferfabrik **Narinkka**
So 13.03., 19:30 Uhr, Stadttheater **Socalled und Thilo Wolf**

Anzeige

KUBIK - Kulturelle Bildung für Schulen, Kitas und Horte

KUBIK ist Ansprechpartner für kulturelle Bildung und fördert kulturpädagogische Kooperationen in Kitas, Schulen und Horten im Stadtgebiet Fürth. Wir beraten, vernetzen und unterstützen finanziell.

Informationen zur Projektförderung finden Sie auf der Webseite:

www.kubik-fuerth.de

KUBIK - Kulturelle Bildung
in Kooperation
Tel.: 0911 / 974-1080
eMail: kubik@fuerth.de





PASSAGEN (3)

Vincenzo Capezuto & Soquadro Italiano

Von Monteverdi bis Mina Mazzini

Vincenzo Capezuto, Countertenor // Soquadro Italiano (Leitung: Claudio Borgianni)



KONZERT

Fr 18.03. 20:00 Uhr
Große Halle
Karten ab € 27,- (erm. € 23,-)
Kein ZAC-Rabatt

Eine Konzertreihe von
Bayerischer Rundfunk -
Studio Franken, Stadt-
theater Fürth und Kultur-
forum Fürth

Nach seinem umjubelten Auftritt mit L'Arpeggiata 2015 ist er wieder bei den PASSAGEN: der einzigartige Countertenor Vincenzo Capezuto, diesmal mit seinem Ensemble Soquadro Italiano und mit einer musikalischen Begegnung der besonderen Art: Claudio Monteverdi und seine Zeitgenossen um 1600 treffen auf die legendäre italienische Chanson-Sängerin Mina Mazzini.

Die affektgeladene Klangsprache des Frühbarocks trifft auf die poetischen und swingenden Hits der 1960er Jahre. Fast 400 Jahre trennen Monteverdi und Mazzini, doch sind sie verknüpft durch einen „Roten Faden“, durch etliche Gemeinsamkeiten: etwa durch ihre enge Verbundenheit mit Cremona (Minas Spitzname lautet „tigre di Cremona“), durch ihre innovative Energie und durch ihre herausragende Rolle im „Showgeschäft“ ihrer jeweiligen Epoche. Und natürlich durch die inbrünstige Liebe vom Gesang. Eine Leidenschaft, die kaum jemand besser verkörpern könnte als der Countertenor Vincenzo Capezuto mit seinem äußerst seltenen, ungewöhnlichen Timbre.

> www.squadroitaliano.it

Die weiteren Passagen-Konzerte der Saison 2021/22:

Do 05.05.2022 Turtle Island Quartet
Fr 17.06.2022 Cristina Branco und Ensemble

BR
KLASSIK
stadttheaterfürth
KULTURFORUM



Kleiner Ärger, Riesen Zorn

Theater Morgenroth & Schwester

Geschichten und Momente zu einem wichtigen Gefühl für Menschen ab 4 Jahren // Regie: Thomas Herr // Spiel: Meike Hess & Rebecca Kirchmann



KINDERTHEATER

So 20.03. 15:00 Uhr

Kleiner Saal
Kind VVK € 4,90 / TK € 6,-
Erw. VVK € 7,10 / TK € 8,50
Kein ZAC-Rabatt /
kein Einlass unter dem
Mindestalter //
Dauer: ca. 50 Minuten //
ohne Pause

Weitere Vorstellung für
Kitas/Grundschulen am
Mo 21.03. 10:00 Uhr
Nur mit Anmeldung
unter (0911) 973 84-0

KULTURFORUM

Zwei Menschen. Zwei Koffer. Und: Wahnsinnig viel Wut. Weh-Wut und Wild-Wut. Kleiner Ärger und riesen Zorn. Lila Wut, schneeweiße Raserei und grüner Ärger.

Die beiden wollen ihre Wut verkaufen. Schließlich gibt es für jede Gelegenheit eine passende. Einfach ärgern kann sich jeder. Doch zum richtig wütend werden braucht man Hilfe.

Aber bitte! Doch nicht von Ihnen!
Sie haben doch keine Ahnung von Wut!
Aber Sie vielleicht? Oder was?

Da werde ich ja gleich richtig sauer!

» Im Kulturforum erlebten die kleinen Theatergänger ab vier Jahren ein Gefühl in schillernden Farben, das die meisten sicher schon selbst verspürt haben. Das war spannend und ganz schön lustig! (...) Die 50 Minuten voller Power und fantasievoller Bilder halten die Kleinen ganz schön in Atem und werden sie wohl noch lange beschäftigen. << Fürther Nachrichten

> www.theater-morgenroth-und-schwester.de



Foto: Celina Wolniczka

Community-Dance

Tanz- und Begegnung mit Petra Heidl

brückenbau

TANZ

Montags, **21.03./**
28.03./ 04.04./
25.04. 19:00 Uhr

5,- € / CD-Abend (nur AK)
für Erwachsene aller
Altersstufen

stadttheaterfürth

„Jeder Mensch ist ein Tänzer“ – so das überzeugte Credo im Brückenbau! JEDE*R ist herzlich willkommen, sich beim Community-Dance in den Formen des elementaren Tanzes zu bewegen und gemeinsam mit anderen in Bewegung zu kommen. Gleichzeitig verwirklicht sich im montäglichen Tanzen die verbindende Idee, zwischen den Menschen, Brücken der Begegnung zu bauen. Jede Woche ist es eine Freude zu sehen, wie sich innerhalb kürzester Zeit Neuankömmlinge integriert fühlen, wie nach wenigen Minuten Bedenken vergessen sind. Tanz- und Bewegungsangebote locken selbst eingefleischte Nichttänzer aus der Reserve. Dass Männer die schlechteren Tänzer seien oder man in einem Rollstuhl etwa nicht tanzen könne – das sind nur ein paar Beispiele der Vorurteile, die sich nicht nur schnellstens wegtanzen lassen, sondern deren Überwindung allen Community-Tänzern wunderbar neue Erfahrungs- und Begegnungsräume eröffnet. Im Anschluss an den CD werden immer wieder mit spannenden „Theaterandockungen“ Brücken zu den Eigenproduktionen des Theaters gebaut. Hautnah berichten Dramaturg*innen, Schauspieler*innen und Regisseur*innen von ihrer Arbeit an Inszenierungen des Stadttheaters. Und auch das Zusammensitzen im Kufo-Restaurant nach dem Tanzen bietet Raum für weitere Begegnungen und intensive Gespräche.

> www.brueckenbau-fuerth.de
> www.stadttheater.de



Foto: Ralf Lang

Geschlossene Gesellschaft

Stück in einem Akt von Jean-Paul Sartre

Deutsch von Traugott König // Produktion Stadttheater Fürth // Inszenierung: Barish Karademir // Bühne: Andreas Braun // Kostüme: Kaja Fröhlich-Buntsel // Video: Miho Kasama // mit Rainer Appel, Ulrike Fischer, Anne-Sophie Azizé Flittner, Lukas Kientzler

Haben Sie sich schon einmal überlegt, wie das Jenseits aussehen könnte – ganz zu schweigen von der Hölle? Im berühmten Bühnenstück des französischen Existenzialisten, Philosophen und Theaterautors Jean-Paul Sartre können Sie das erleben. Inès, Estelle und Garcin, die sich alle drei im irdischen Leben etwas zu Schulden haben kommen lassen, sind durch Gasvergiftung, Lungenentzündung beziehungsweise zwölf Kugeln zu Tode gekommen. Ein eigenwilliger Kellner begrüßt sie im Salon eines Hotels mit künstlichem Licht, das man nicht abdrehen kann. Unentrinnbar fristen sie auf engstem Raum ihr unterweltliches Dasein – jedoch ganz ohne Folterwerkzeuge oder Ähnliches. Garcin, der ein Held sein will, Inès, die auf Frauen steht, und Estelle, die zu jung geheiratet hat, sind verdammt, sich gegenseitig zu quälen. In der Hölle sind sie Peiniger und Gepeinigte zugleich. Selbsttäuschung und Unaufrichtigkeit den anderen gegenüber funktioniert nicht mehr. Doch selbst als „Tote“ hängen sie noch an ihren Lebenslügen, ihren eitlen Bildern von sich selbst und wollen der Wahrheit nicht ins Auge sehen.

Sartres Drama, 1944 im besetzten Paris geschrieben, ist eine fesselnde Analyse des menschlichen Zusammenlebens.

» www.stadttheater.de

SCHAUSPIEL

Do **24.03.** 20:00 Uhr

Fr **25.03.** 20:00 Uhr

Sa **26.03.** 20:00 Uhr

So **27.03.** 18:00 Uhr

Große Halle

Karten ab € 22,-

stadttheaterfürth



Foto: Christian Kaufmann

Black Patti

Satan's Funeral

Peter Crow C. (Gitarre, Gesang, Mundharmonika) // Ferdinand Kraemer (Gitarre, Gesang, Mandoline)

KONZERT

Sa 26.03. 20:00 Uhr

Kleiner Saal

VVK € 14,- (erm. € 11,20)

AK € 16,- (erm. € 8,-)

KULTUR FORUM

Black Patti – das sind Peter Crow C. und Ferdinand „Jelly Roll“ Kraemer. Seit über 10 Jahren sind die zwei Blues & Roots Musiker auf internationalen Bühnen und Festivals gemeinsam unterwegs. Zweistimmig, handgemacht und unzensuriert erzählt das mehrfach prämierte Duo in seinen Songs Geschichten, die das Leben schreibt.

Musikalisch orientiert sich Black Patti an der einzigartigen Mischung der vor dem zweiten Weltkrieg in den USA entstandenen, ländlichen Stile. Mit ihrem äußerst abwechslungsreichen Repertoire präsentieren die Süddeutschen filigran-kunstvolle und berührende Roots-Musik zwischen tiefschwarzem Delta Blues, federndem Ragtime und beseelten Spirituals.

Ihre Musik bewegte den weltberühmten Illustrator, Gründervater der Underground Comix Szene und Prewar-Blues Spezialisten Robert Crumb. Er gestaltete das Cover Artwork zum aktuellen Album „Satan's Funeral“ (2021).

» Hier klingen die wahren Wurzeln all dessen, was uns tagtäglich an Popklängen manchmal unerträglich um die Ohren fliegt. Es sind rudimentäre Versatzstücke wie aus einer anderen Welt. Nein, sie war sicher nicht besser. Aber vielleicht einfacher, überschaubarer, berührender, stärker am Ursprünglichen angelegt. « Viktor Brauer, KultKomplott

> www.black-patti.de



Foto:ETE

König und Königin Drosselbart

Erfreuliches Theater Erfurt

Figurentheater frei nach den Gebrüdern Grimm // Text: Ronald Mernitz // Regie: Marie Luise Stahl // Puppen: Matthias Hänsel // Bühne: Matthias Hänsel und Ensemble // Spiel: Katrin Heinke und Ronald Mernitz

„Es war einmal eine wunderschöne Prinzessin, die wollte heiraten. ...“ Wollte die Prinzessin heiraten? Oder sollte die Prinzessin heiraten? Oder wollte-sollte sie heiraten? Und darf sie selbst wählen, wen sie heiraten möchte? Auch einen Bettelmann? Das Märchen erzählt von zwei Menschen, die sich aufmachen in die Welt, und sich dabei kennenlernen ... und lieben?

> www.erfreulichestheater.de



KINDERTHEATER

So 27.03. 15:00 Uhr

Kleiner Saal

Kind VVK € 4,90/ TK € 6,-

Erw. VVK € 7,10 / TK € 8,50

Kein ZAC-Rabatt

Für Menschen ab 5 Jahren

Kein Einlass unter dem

Mindestalter // Dauer:

ca. 50 Minuten // ohne

Pause

Weitere Vorstellung für

Kitas/Grundschulen am

Mo 28.03. 10:00 Uhr

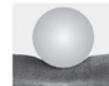
Nur mit Anmeldung

unter (0911) 973 84-0

KULTUR FORUM

Anzeige

Was haben Matratzen und Kultur gemeinsam?



Drauflegen, ausstrecken, fühlen und nicht mehr aufstehen wollen...
Matratzen der Extraklasse..... natürlich bei uns

Betten &
Bauernfeind

90762 Fürth/ Bayern, Königsplatz 8 Telefon 0911/775680
Montag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr Samstag 9.00 - 13.00



Foto: Thomas Langer

Die Zertrennlichen

Schauspiel von Fabrice Melquiot ab 9 Jahren

SCHAUSPIEL

Do **31.03.** 10:00 Uhr

Fr **01.04.** 10:00 Uhr

Sa **02.04.** 18:00 Uhr

So **03.04.** 15:00 Uhr

Große Halle
Karten ab
€ 12,- (Erw.) // € 6,- (Kind)

stadttheaterfürth

Produktion Stadttheater Fürth // Inszenierung: Thomas Stang // Bühne: Johanna Deffner // Kostüme: Anke Kreuzer-Scharnagl // mit Hannah Candelini, Boris Keil // Deutsch von Leyla-Claire Rabih und Frank Weigand

Romain und Sabah. Er sitzt auf einem Schaukelpferd – „auf Ebay ersteigert!“ – und galoppiert gegen seine Einsamkeit an. Sie trägt eine Feder im Haar – „weil ich eine Sioux bin!“ – und sucht Verbündete im Kampf gegen den großen weißen Büffel. Beide sind neun Jahre alt. Eines Tages treffen sich ihre

Blicke durch die Fenster der Hochhausiedlung, in der sie mit ihren Familien leben. Sie wohnen einander gegenüber, kommen aber aus verschiedenen Welten. Während ihre Eltern diese Unterschiede betonen und sich abgrenzen, befreien sich die beiden von den Vorurteilen ihrer Eltern. Sie brechen aus den engen Grenzen ihrer Familien aus und entdecken ihre eigene Welt voll kindlicher Liebe, tiefer Freundschaft und fantastischer Abenteuer. Die Eltern jedoch, statt aufeinander zuzugehen, geraten aneinander und zerstören die zarte Beziehung der beiden. Fabrice Melquiot hat mit „Die Zertrennlichen“ einen bemerkenswerten Text für das Kindertheater geschrieben, dem es gelingt mit Anleihen an große Tragödien und archaische Mythen eine moderne Begegnung zweier Kinder über kulturelle Unterschiede und Ressentiments hinweg zu erzählen. Dafür gewann er im Jahr 2018 sowohl den französischen „Grand Prix de Littérature dramatique Jeunesse“ als auch den Deutschen Kindertheaterpreis.

> www.stadttheater.de



Die Koscher-Maschine

bubales – Jüdisches Puppentheater Berlin

Ein jüdisches Puppen-Science-Fiction ab 5 Jahren

Mit lustigen Songs und bunten Tieren erklären uns die bubales die jüdischen Speiseregeln. In diesem Puppen-Sci-Fi werden keine Tiere gequält und auch keine veganen Gefühle verletzt. Das Schweinchen Babett möchte kosher werden und schlüpft in Shlomos selbstgebaute Koscher-Maschine.

Ob das gut geht? Schon bald sorgt Shlomos Projekt auf dem Kinder-Bauernhof für Schlamassel und der Rabbi „is not amused“. Zum Glück outet sich Shlomos beste Klassen-Freundin Ayshe als Computer-Nerd und hilft ihm die Koscher-Maschine umzuprogrammieren.

> www.bubales.de



KINDERTHEATER

So **03.04.** 15:00 Uhr
17:00 Uhr

Kleiner Saal
Kind VVK € 4,90 / TK € 6,-
Erw. VVK € 7,10 / TK € 8,50
Kein ZAC-Rabatt
Für Menschen ab 5 Jahren
Kein Einlass unter dem
Mindestalter // Dauer:
ca. 45 Minuten // ohne
Pause

Weitere Vorstellung für
Kitas/Grundschulen am
Mo 04.04. 9:00 Uhr und
10:30 Uhr // Nur mit
Anmeldung unter (0911)
973 84-0



Foto: Uwe Niklas

Coşkun Wuppinger Duo

Handmade Guitarmusic

KONZERT

Fr 08.04. 20:00 Uhr

Kleiner Saal

VVK € 14,- (erm. € 11,20)

AK € 16,- (erm. € 8,-)

KULTURFORUM

Zwei Gitarristen, die das Schönste ihrer Welten im virtuoson Zusammenspiel vereinen: Frank Wuppinger und Ozan Coşkun verzaubern ihre Zuhörer mit saitenweise handgemachtem Gitarrenspiel auf höchstem Niveau. Meisterschüler Ozan Coşkun und der Kulturstipendiat und Künstler der Metropolregion

Frank Wuppinger verbinden in ihren Duo-Konzerten ihre Einflüsse aus Jazz, Klassik und orientalischer Musik. Abwechslungsreich und überraschend, anspruchsvoll und zugleich leicht-händig führen sie die Ohren ihrer Zuschauer auf spannende Pfade. Jazzgitarre und klassische Konzertgitarre funktionieren wunderbar zusammen, wenn Eigenkompositionen und bekannte Klänge zu stilistischer Eigenwilligkeit vermählt werden und in einem rhythmisch-hypnotischen Klangteppich durch den Abend fließen, so dass uns selig lächelnd mit jeder Note die Erkenntnis durchströmt: „Was kann es Schöneres geben, als handgemachte Gitarrenmusik mit diesem Duo?“ (Die Welt)

» Ein Duo ohne Schranken und Barrieren, dafür mit jeder Menge Leidenschaft. Spielfreude und musikalischem Können.« SZ

» Die beiden verweben mit Leichtigkeit ihre Melodielinien zu einer stimulierenden Polyphonie, wobei sich die Wärme der Nylonsaiten und die obertonreiche Präsenz der Stahlsaiten perfekt ergänzen.« NN

> www.coskun-wuppinger.de

Illustration: Eva Schmidtschen



Die GeschichtenStunde:

Drei Märchen vom Frühling

Compagnie Les Voisins - Die Nachbarn

ErzählbilderTheater für Menschen ab 4 Jahren // Text, Regie, Ausstattung und Spiel: Paul & Eva Schmidtschen // Musik: Marta Olejko

Wer liebt es nicht, etwas erzählt zu bekommen? Nicht nur Kinder und Enkelkinder abends vor dem Einschlafen, auch Erwachsene hätten immer mal einen Geschichtenerzähler nötig, der für eine kleine Auszeit in andere Leben, Geschichten und Welten sorgt. Geschichten können vielseitig erzählt werden, auch als Hörspiel oder Film. Paul und Eva Schmidtschen von der Compagnie Les Voisins-Die Nachbarn entführen die kleinen und großen Zuhörer mit vielen Illustrationen, einem Sack voll Stimmen, Geräuschen und Musik in die Welt der Geschichten.

Live erzählen und malen die beiden Figurenspieler die drei Geschichten „Däumelinchen“, „Warum der Schnee dem Glöckchen nicht schadet“ und „Krokus, Kirschen, kalte Ohren“.

> www.compagnielesvoisins.com



KINDERTHEATER

Sa 09.04. 16:00 Uhr

So 10.04. 15:00 Uhr

Kleiner Saal

Kind VVK € 4,90 / TK € 6,-

Erw. VVK € 7,10 / TK € 8,50

Kein ZAC-Rabatt

Für Menschen ab 4 Jahren

Kein Einlass unter dem

Mindestalter // Dauer:

ca. 45 Minuten // ohne

Pause

Weitere Vorstellung für

Kitas/Grundschulen am

Mo 11.04. 10:00 Uhr

Nur mit Anmeldung

unter (0911) 973 84-0

KULTURFORUM

Mein ziemlich seltsamer Freund Walter

Typo: Kerstin Lüthke

PREMIERE

Mein ziemlich seltsamer Freund Walter

Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren

Produktion Stadttheater Fürth // Inszenierung: Marco Steeger // Ausstattung: Linda Hofmann // Komposition: Hannes Hengster // mit Hannah Candolini, Sunna Hettinger, Mark Harvey Mühlemann, Frederick Redavid

SCHAUSPIEL

So 24.04. 18:00 Uhr

Di 26.04. 10:00 Uhr

Mi 27.04. 10:00 Uhr

Do 28.04. 10:00 Uhr

Fr 29.04. 19:00 Uhr

Sa 30.04. 19:00 Uhr

Große Halle
Karten ab
€ 12,- (Erw.) // 6,- (Kind)

stadttheaterfürth

Eigentlich hat Lisas Leben wenig Erfreuliches zu bieten: Wenn sie es geschafft hat, den unterirdisch schlecht rappenden Pseudogangstern vom Spielplatz entkommen und weder von Lehrkräften noch MitschülerInnen übermäßig zum Opfer gemacht worden zu sein, trifft sie zuhause auf ihre Eltern, die sich nach ihrem Jobverlust auf das geistige und körperliche Niveau von Kartoffelsäcken begeben haben – selbst das Essen muss Lisa ihnen zubereiten. Kein Wunder, dass Lisa mithilfe ihrer selbst zusammengelöteten Computer das Weltraum nach

Alternativen zu ihrer deprimierenden Lebenswelt absucht. Eines Abends passiert das extrem Unwahrscheinliche: Ein Raumschiff landet im Wald hinter Lisas Siedlung. Die außerirdische Reisegruppe wirft allerdings nur einen kurzen, angewiderten Blick auf die Erde, bevor sie überstürzt wieder kehrtmacht. Verpasst hat diesen Abflug der Außererterrestrische Klakalnamanzdt, den Lisa der Einfachheit halber Walter nennt, und der ab nun für gehörigen Aufwind in ihrem Leben sorgt.

„Mein ziemlich seltsamer Freund Walter“ ist eine humorvolle Geschichte über das Anderssein, die galaktische Kraft von Freundschaft und die kleinen, entscheidenden Schritte, die es braucht, um sich in der Welt zu behaupten.

Das Stück entstand als Auftragswerk der Kunststiftung NRW anlässlich ihres 25-jährigen Jubiläums 2014.

> www.stadttheater.de



Alle seine Entlein

Figurentheater Eigentlich

Eine vergnügliche Geschichte übers Liebhaben für alle von 3 bis 99 Jahren nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Christian Duda & Julia Friese // Eine Koproduktion des Figurentheaters Eigentlich mit dem Freien Theaterhaus Frankfurt // Regie: Kristina Feix // Spiel: Birte Hebold // Bearbeitung: Birte Hebold & Kristina Feix

„Alle seine Entlein“ erzählt die Geschichte von dem Fuchs Konrad, der gerne Entenbraten essen möchte, aber stattdessen ein Ei findet UND es erzählt die Geschichte von dem Küken Lorenz, das aus dem Ei schlüpft und einen Papa findet. Es ist die Geschichte von Konrad UND Lorenz: eine berührende Geschichte übers Liebhaben.

Erzählt und gespielt wird mit faszinierend einfachen Mitteln - ein bezauberndes Stückchen Theater für kleine Theaterstarter und erfahrene Theaterhasen.

» Birte Hebold nimmt sich allein des vielstimmigen Spiels an, zaubert aus ihren Taschen und einem Tischchen Figuren und Requisiten, verwandelt die Miniaturbühne in einen gedeckten Tisch oder in die neue Heimat am Ufer... << FAZ

> www.figurentheater-eigentlich.de



KINDERTHEATER

So 24.04. 15:00 Uhr

Kleiner Saal
Kind VVK € 4,90 / TK € 6,-
Erw. VVK € 7,10 / TK € 8,50
Kein ZAC-Rabatt
Für Menschen ab 3 Jahren
Kein Einlass unter dem
Mindestalter // Dauer:
ca. 45 Minuten // ohne
Pause

Weitere Vorstellung für
Kitas/Grundschulen am

Mo 25.04. 10:00 Uhr
Nur mit Anmeldung
unter (0911) 973 84-0

KULTURFORUM



Foto: Sandra Eckhardt

Die drei Damen

Grooviger Jazz, fetzige Wirtshauslieder, einfühlsame Chansons, bekanntes Popgut neu interpretiert

Lisa Wahlandt (Gesang) // Andrea Hermenau (Klavier/Gesang) // Anna Veit (Bass/Gesang)

KONZERT

Do 28.04. 20:00 Uhr
Kleiner Saal
VVK € 14,- (erm. € 11,20)
AK € 16,- (erm. € 8,-)

KULTURFORUM

Die bekannte Münchner Jazz-Sängerin Lisa Wahlandt bildet mit der Pianistin Andrea Hermenau und der Bassistin Anna Veit die Band „Die drei Damen“. Beide Instrumentalistinnen umgarnen die unglaublich variantenreich verzaubernde Frontstimme Lisa Wahlandts mal sphärisch, mal typisch

backgroundig und auch mal mit Bairischer Dreistimmigkeit. Alle drei Damen stammen vom „altbairischen Land“. Diese Identität zu verknüpfen mit allen Eindrücken und Entwicklungen seit dem Auszug in die Welt, das schaffen „Die drei Damen“ musikalisch wie persönlich.

Von Ballade und Bossa über Chanson und Swing bis Funk und Pop, gespielt wird, was gefällt. Und gesungen wird englisch, deutsch und – aufgepasst – bairisch! Eine Rückbesinnung auf die Wurzeln.

So facettenreich wie spannend, so selbstironisch wie düster, so durch und durch ... weiblich. Kein Wunder wenn Männer sagen, dass sie die Frauen nicht verstehen – wer soll sich denn da noch auskennen? Die Drei Damen jedenfalls sind wie sie sind, sie singen und spielen wie sie leben. Echtheit spürt man hinter jedem Ton. Drei Damen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten, harmonieren aufs Trefflichste miteinander.

Das sollte man(n) gehört haben!

> www.lisa-wahlandt.com

Corona-Knigge

Auch weiterhin müssen wir als Kulturbetrieb flexibel auf die jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen der Behörden reagieren.

Das Aktuellste steht im Netz

Wir informieren Sie tagesaktuell auf unserer Internetseite www.kulturforum-fuerth.de über Änderungen zu Ihrer Veranstaltung. Besuchen Sie uns daher zur Sicherheit auch am Vorstellungstag vorab online!

Ticketverkauf und -bedingungen

Eintrittskarten für unsere Veranstaltungen können Sie wie gewohnt bequem von zuhause aus über unsere Internetseite oder direkt bei www.reservix.de erwerben.

Ein Abendkassenbetrieb ist ebenfalls vorgesehen, dort kann es jedoch zu Wartezeiten kommen. Seien Sie deshalb bitte rechtzeitig vor Ort oder sichern Sie sich Ihre Karten schon im Vorverkauf.

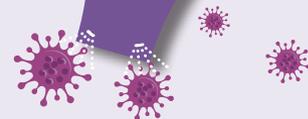
Sicherheits- und Hygienemaßnahmen im Kulturforum

Beim Aufenthalt im gesamten Innenbereich des Kulturforums gilt für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren aktuell die **2G+ Regel**. Das heißt, Sie benötigen für den Vorstellungsbuchung einen **Nachweis einer vollständigen Corona-Impfung bzw. einer vollständigen Genesung nach einer Corona-Infektion** (Impfpass oder digital; Datum der Vollschutzimpfung muss mind. 14 Tage zurückliegen bzw. positiver PCR-Test), nebst Ihres **Ausweisdokumentes** (Personalausweis, Reisepass) **sowie ein aktuelles negatives Testergebnis** (Bürgertest). Bitte halten Sie die entsprechenden Nachweise für die Kontrolle im Foyer bereit, unser Einlassdienst erwartet Sie bereits ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn im Foyer, um zusammen mit Ihnen ohne Zeitdruck dieses notwendige Prozedere durchzuführen.

Für dreifach Geimpfte entfällt die zusätzliche Testpflicht.

Kinder zwischen 6 und einschl. 13 J. benötigen keinen Impf- und Testnachweis, sofern sie im Rahmen ihres Schulbesuchs regelmäßig getestet werden (nicht gültig während der Ferien, ansonsten Schülerschein o.ä. bereithalten).

Außerdem gilt nach aktuellem Stand weiterhin die **Pflicht, eine Mund-Nasenmaske auf dem gesamten Gelände zu tragen**. (Es gelten die üblichen Ausnahmeregelungen, z.B. für Kinder bis 6 J.).



Im Foyer stellen wir **Desinfektionsmittel** für Ihre Hände zur Verfügung.

Bitte halten Sie zu jeder Zeit und im gesamten Haus die aktuell gesetzlich vorgeschriebenen **1,5 Meter Mindestabstand** ein. Zu diesem Zweck haben wir ein Leit- und Abstandssystem installiert, das Sie durch die verschiedenen Bereiche des Hauses führt. Wir bitten Sie, besonders im Bereich der Toiletten und Garderobe auf Abstand zu achten und dem Einbahnstraßensystem zu folgen. Jacken und Mäntel können Sie entweder mit an Ihren Sitzplatz nehmen oder selbst an unserer ausgewiesenen Garderobe aufhängen (Haftung ausgeschlossen).

Die Verantwortung der Einhaltung der bestehenden Kontakt- und Abstandsregelungen liegt bei den Gästen!

Alle Bereiche unseres Hauses werden regelmäßig gelüftet. Insbesondere die Große Halle verfügt über eine hervorragende Belüftungsanlage, die für einen kontinuierlichen Luftaustausch während der Veranstaltung gemäß den vorgeschriebenen Bestimmungen sorgt. Kontaktflächen im öffentlichen Bereich werden regelmäßig desinfiziert.

Rund um den Vorstellungsbuchung

Unser **Restaurant La Scala** ist für Sie geöffnet und lädt rund um den Vorstellungsbuchung auch zu kulinarischen Erlebnissen am Ufer der Rednitz ein. Es gelten auch hier die jeweils aktuellen Sicherheits- und Hygienebestimmungen.

Nicht gesund? Dann bitte zuhause bleiben!

Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen sowie respiratorischen Symptomen jeglicher Schwere sowie Kontaktpersonen mit engem Kontakt zu Covid-19-Fällen (Kategorie I der einschlägigen Kriterien des Robert-Koch-Instituts) müssen wir leider vom Zutritt ausschließen.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen anregende Vorstellungsbuchungen im Kulturforum!

Karten und Vorverkauf

Bitte beachten Sie hierzu die Angaben der jeweiligen Veranstalter:

Veranstalter im Kulturforum

KULTURFORUM	Veranstaltungen des Kulturforum Fürth
stadttheaterfürth	Veranstaltungen des Stadttheater Fürth
GÄSTEFORUM	Veranstaltungen externer Veranstalter

KULTURFORUM

Karten für Veranstaltungen des Kulturforum Fürth erhalten Sie:

- an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
- im Internet unter www.reservix.de und www.kulturforum-fuerth.de. (Dies gilt nicht für Vorstellungen des Stadttheaters, siehe rechts).
- telefonisch über die **Reservix-Hotline Tel. 01806 700 733** (0,20 € aus dem dt. Festnetz; max. 0,60 € aus dem Mobilfunknetz; erreichbar rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen).

Bitte beachten Sie: Telefonische **Kartenreservierungen und Kartenvorverkauf** sind leider **NICHT im Kulturforum** möglich!

- an der Abendkasse des Kulturforum, für Sie geöffnet ab 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn. Ihr Draht zur Abendkasse: (0911) 973 84-26.

Die angegebenen Vorverkaufspreise beinhalten i.d.R. VVK-Gebühr und VGN-Ticket.

print@home **SERVICE**

Bei Online-Kartenbestellung über www.reservix.de können Sie sich mit dem Klick auf „print@home“ Ihre Eintrittskarte bequem zu Hause ausdrucken. Das print@home-Ticket gilt am Veranstaltungstag, wie alle Vorverkaufskarten, als VGN-Fahrkarte (Personalisierung notwendig).

ZAC-Rabatt

Gute Nachricht für Zeitungs-Abonent/-innen*: Mit Ihrer ZAC-Karte erhalten Sie 20% Ermäßigung auf viele Veranstaltungen im Kulturforum (ausgenommen sind Vorstellungen für Kinder, Veranstaltungen des Stadttheaters Fürth und von Fremdveranstaltern im GästeForum.) **ZAC-Rabatt nur im VVK und ausschließlich bei VVK-Stellen des Verlags Nürnberger Presse!**

* gilt für alle Zeitungen des Verlags Nürnberger Presse



stadttheaterfürth

Karten für Veranstaltungen des Stadttheaters Fürth erhalten Sie:

- an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
- im Internet unter www.stadttheater.de (NICHT über Reservix!).
- an der Vorverkaufskasse des Theaters (ohne VVK-Gebühr!). **Ihr Draht zur Kasse des Stadttheaters:** Königstraße 116, Tel. (0911) 974-24 00, theaterkasse@fuerth.de, Mo-Do 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr, Fr 10:00-13:00 Uhr, Sa/So geschlossen.

GÄSTEFORUM

Karten für Veranstaltungen externer Veranstalter erhalten Sie wie angegeben.

Ermäßigungen

Ermäßigung für Schüler/innen, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Personen im Freiwilligen Soz./Ökol./Kult. Jahr, Empfänger/innen von Grundsicherung und ALG II sowie Asylbewerber/innen. Ermäßigung für Behinderte mit B-Vermerk (Begleitperson) sowie deren Begleitperson. Ermäßigung für Inhaber/innen des Fürth-Passes. Alle Ermäßigungen werden nur bei Vorlage eines Nachweises gewährt. Bitte halten Sie den Nachweis auch am Einlass bereit.

Hinweis zur Barrierefreiheit

Alle Veranstaltungsräume und das Restaurant des Kulturforum Fürth sind für Gehbehinderte barrierefrei zugänglich. Eine behindertengerechte Toilette ist vorhanden. Öffentlich Parkplätze und ÖPNV liegen in unmittelbarer Nähe und sind barrierefrei zu erreichen. Vorrichtungen für Gehörlose und Hörgeschädigte sind nicht vorhanden. Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrem Besuch unserer Veranstaltungen. Weitere Informationen unter Tel. (0911) 973 840.



Kulturforum Fürth

Würzburger Straße 2, 90762 Fürth
 Telefon: (0911) 973 84-0
 Fax: (0911) 973 84-16
kulturforum@fuerth.de
www.kulturforum-fuerth.de

Saalvermietungen: Tel. (0911) 973 84-14
 Di - Fr vormittags
 Ansprechpartner: Lothar Schrems
lothar.schrems@kulturforum-fuerth.de

Kino Uferpalast: Betreiber: Kinokooperative Fürth e.V. - Uferpalast, Tel. Büro (0911) 973 84-40 (Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen), Kasse: (0911) 973 84-43, www.uferpalast.de

Restaurant La Scala: Tel. (0911) 766 07 800
www.lascala-fuerth.de

Newsletter

Abonnieren Sie unseren Newsletter unter newsletter@kulturforum-fuerth.de

facebook

Das Kulturforum bei facebook! 
 Wenn Sie gerne auch kurzfristig und tagesaktuell über Veranstaltungen im Kulturforum informiert werden möchten: www.facebook.com/kufofuerth
 (Der Zugang auf die Seite ist auch ohne facebook-Mitgliedschaft möglich!)

Anfahrt und Parken

Wir empfehlen die Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn Linie 1 (Station Stadthalle)
Buslinien 172, 175 (Haltestelle Kulturforum)

Unsere Eintrittskarten gelten im gesamten VGN-Verbindungsgebiet ab 3 Stunden vor Vorstellungsbeginn bis Betriebschluss als Fahrkarte zu den geltenden Bedingungen des VGN.



Anfahrt mit dem Auto über B8 (Würzburger Straße) oder A 73 (Ausfahrt Fürth-Poppenreuth / Poppenreuther Str./Kapellenstr.)

Parken: Tiefgarage der Stadthalle (Zufahrt über Rosenstraße) oder Parkhaus am Scherbsgraben (gegenüber Fürthermare). Die Tiefgarage im Saturn ist vorübergehend geschlossen.

Impressum

Das Programm des Kulturforums erscheint zweimonatlich im Großraum Fürth-Nürnberg-Erlangen, Auflage: 15.000 // Herausgeber: Kulturamt Fürth, 90744 Fürth // Programmplanung: Annette Wigger, Kulturamt Fürth // Redaktion: Yvonne Swoboda // Texte: nach Vorlagen der jeweiligen Künstler, z.T. abgeändert // Gestaltung: Susanne Altenberger, Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth // Druck: Druckerei Fleßa, Fürth



Die mit KULTURFORUM bezeichneten Veranstaltungen werden vom Kulturamt verantwortet.

März 2022

FR 04.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Moritz Weiß Klezmer Trio & Styrian Klezmore Orchestra: Klezmer Explosion
SA 05.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Fojgl Flying Klezmer
SO 06.03.	15:00	KLEZMERFESTIVAL N. Cottenie & G. Brinkmann & I. Shiran Ben & David – Musical ab 6 Jahren
	18:00	KLEZMERFESTIVAL Klezmerata Hamburg Klezmermusik im Austausch mit Gypsy, Tango, Jazz
MO 07.03.	09:00 11:00	KLEZMERFESTIVAL N. Cottenie & G. Brinkmann & I. Shiran Ben & David – Vorstellung für KIGAs/Grundschulen
DI 08.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Azind Traditional Eastern European Folk Music
MI 09.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Forshpil Yiddish Psychedelic Rock
DO 10.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Yael Badash & Baladino Elektrifizierend! Ladinisch!
FR 11.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Tram des Balkans Der feurige Balkanexpress aus Lyon
SA 12.03.	20:00	KLEZMERFESTIVAL Louisa Lyne & di Yiddische Kapelye Klezmer mit Pop-Appeal
SO 13.03.	11:00	KLEZMERFESTIVAL Skupa Jazz-Flamenco vom Balkan
	16:00	KLEZMERFESTIVAL Uwe Seltmann mit T&T Wollner Es brennt! Mordechai Gebirtig
FR 18.03.	20:00	KONZERT Passagen (3) Vincenzo Capezzuto & Soquadro Italiano
SO 20.03.	15:00	KINDERTHEATER Kleiner Ärger, Riesen Zorn Theater Morgenroth & Schwester
MO 21.03.	10:00	KINDERTHEATER Kleiner Ärger, Riesen Zorn Vorstellung für KIGAs/Grundschulen
	19:00	STADTTHEATER Community-Dance Bewegungs- und Begegnungsforum mit P. Heintl
DO 24.03.	20:00	STADTTHEATER Geschlossene Gesellschaft Stück in einem Akt von Jean-Paul Sartre
FR 25.03.	20:00	STADTTHEATER Geschlossene Gesellschaft Stück in einem Akt von Jean-Paul Sartre
SA 26.03.	20:00	STADTTHEATER Geschlossene Gesellschaft Stück in einem Akt von Jean-Paul Sartre
	20:00	KONZERT Black Patti „Satan's Funeral“
SO 27.03.	15:00	KINDERTHEATER König und Königin Drosselbart Erfreuliches Theater Erfurt
	18:00	STADTTHEATER Geschlossene Gesellschaft Stück in einem Akt von Jean-Paul Sartre

MO 28.03.	10:00	KINDERTHEATER König und Königin Drosselbart Vorstellung für KIGAs/Grundschulen
	19:00	STADTTHEATER Community-Dance Bewegungs- und Begegnungsforum mit P. Heintl
DO 31.03.	10:00	STADTTHEATER Die Zertrennlichen Schauspiel von Fabrice Melquiot ab 9 Jahren

April 2022

FR 01.04.	10:00	STADTTHEATER Die Zertrennlichen Schauspiel von Fabrice Melquiot ab 9 Jahren
SA 02.04.	18:00	STADTTHEATER Die Zertrennlichen Schauspiel von Fabrice Melquiot ab 9 Jahren
SO 03.04.	15:00 17:00	KINDERTHEATER Die Koscher-Maschine Bubales – Jüdisches Puppentheater Berlin
	15:00	STADTTHEATER Die Zertrennlichen Schauspiel von Fabrice Melquiot ab 9 Jahren
MO 04.04.	09:00 10:30	KINDERTHEATER Die Koscher-Maschine Vorstellung für KIGAs/Grundschulen
	19:00	STADTTHEATER Community-Dance Bewegungs- und Begegnungsforum mit P. Heintl
FR 08.04.	20:00	KONZERT Coşkun Wuppinger Duo Handmade Guitarmusic
SA 09.04.	16:00	KINDERTHEATER Die GeschichtenStunde: Drei Märchen vom Frühling, Compagnie Les Voisins/Die Nachbarn
SO 10.04.	15:00	KINDERTHEATER Die GeschichtenStunde: Drei Märchen vom Frühling, Compagnie Les Voisins/Die Nachbarn
MO 11.04.	10:00	KINDERTHEATER Die GeschichtenStunde: Drei Märchen vom Frühling, Vorstellung für KIGAs/Grundschulen
SO 24.04.	15:00	KINDERTHEATER Alle seine Entlein Figurentheater Eigentlich
	18:00	STADTTHEATER Mein ziemlich seltsamer Freund Walter Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren
MO 25.04.	10:00	KINDERTHEATER Alle seine Entlein Vorstellung für KIGAs/Grundschulen
DI 26.04.	10:00	STADTTHEATER Mein ziemlich seltsamer Freund Walter Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren
MI 27.04.	10:00	STADTTHEATER Mein ziemlich seltsamer Freund Walter Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren
DO 28.04.	10:00	STADTTHEATER Mein ziemlich seltsamer Freund Walter Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren
	20:00	KONZERT Die drei Damen Grooviger Jazz, Bekanntes Popgut neu interpretiert
FR 29.04.	19:00	STADTTHEATER Mein ziemlich seltsamer Freund Walter Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren
SA 30.04.	19:00	STADTTHEATER Mein ziemlich seltsamer Freund Walter Schauspiel von Sybille Berg ab 10 Jahren



Das Programmkino im Kulturforum
Kino Uferpalast

Das aktuelle Kinoprogramm: www.uferpalast.de

Ein separates Programmheft liegt aus.



Mo - So 11.30 Uhr - 23 Uhr
Würzburger Str. 2 | 90762 Fürth

Reservierungen bitte unter
0911 - 766 07 800

www.lascala-fuerth.de

